

Allgemeine Geschäftsbedingungen
für die Lieferung der Produkte der Firma
Pearls-pos. GmbH
Talstr. 17, 79102 Freiburg

1. Allgemeine Bestimmungen

a) Für alle Verträge der Firma Pearls-pos. GmbH – im nachfolgenden Verkäufer genannt – gelten die vorliegenden Vertragsbedingungen, es sei denn, es wird ausdrücklich etwas anderes vereinbart. Entgegenstehende Bedingungen des Käufers in dessen AGBs wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

b) Der Käufer erkennt nach der ersten Lieferung die Geltung der Vertragsbedingungen auch für alle weiteren Bestellungen an.

c) Bestellungen sind nur in schriftlicher Form verbindlich (auch per Fax oder Mail).

Nach unserer Auftragsbestätigung ist der Vertrag verbindlich. Änderungen sind nur möglich innerhalb von drei Tagen nach Faxsendebericht oder Mailbestätigung.

d) An allen im Zusammenhang mit der Auftragserteilung dem Käufer überlassenen Unterlagen, wie Musterzeichnungen, künstlerische und technische Zeichnungen, Grafiken, Lichtbildwerke, Lichtbilder und anderes behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Diese Unterlagen dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden, es sei denn wir erteilen hierzu unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung. Sollte es nicht zu einem Vertrag kommen, sind sämtliche Unterlagen unverzüglich an uns zurückzusenden.

2. Lieferung / Versand / Abnahme

a) Die Lieferung der Produkte erfolgt gemäß Auftragsbestätigung. Die angegebenen Lieferzeiten verstehen sich als annähernde Termine. Der Verkäufer informiert den Käufer rechtzeitig, wenn die vorgesehene Lieferung nicht möglich ist. Bei vom Verkäufer nicht zu vertretenden Störungen in seinem Geschäftsbetrieb oder bei Vorlieferanten oder höherer Gewalt verlängern sich die Lieferzeiten entsprechend. Der Käufer ist in derartigen Fällen zum Rücktritt nur dann berechtigt, wenn er die vereinbarten Leistungen anmahnt und eine angemessene Nachfrist setzt. Weitergehende gesetzliche Rechte auf Schadensersatz bleiben unberührt.

b) Die Gefahr des zufälligen Untergangs oder Verschlechterung der Kaufsache geht ab Verlassen der Ware ab Werk auf den Käufer über. Sofern der Verkäufer eine Spedition mit der Lieferung beauftragt, werden die Rechte des Verkäufers gegenüber der Spedition auf den Käufer abgetreten. Gerät der Käufer in Annahmeverzug oder Schuldnerverzug, geht die Gefahr zu diesem Zeitpunkt auf den Käufer über.

3. Preise / Zahlungsbedingungen und Eigentumsvorbehalt

a) Unsere Preise gelten ab Werk zuzüglich Mehrwertsteuer ausschließlich Verpackung. Montagekosten werden gesondert in Rechnung gestellt.

Die Zahlung hat innerhalb von zehn Tagen mit 2 % Skonto oder netto 30 Tage ab Rechnungslegung zu erfolgen.

Im Verzugsfalle werden Zinsen in Höhe von 8 % über dem jeweiligen Basiszinssatz per anno berechnet. Die Geltendmachung eines höheren Verzugschadens bleibt vorbehalten. Preisänderungen wegen veränderter Lohn-, Material- und Vertriebskosten die später als drei Monate nach Vertragsabschluss erfolgen bleiben vorbehalten.

b) Bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises bleibt das Produkt Eigentum des Verkäufers. Erwirbt der Käufer das Produkt für seinen kaufmännischen Bereich, erweitert sich der Eigentumsvorbehalt auch auf sonstige Forderungen, die dem Verkäufer gegenüber dem Käufer aus denen geschäftlichen Bereich zustehen.

4. Gewährleistung sowie Herstellerregress

Gewährleistungsrechte des Käufers setzen voraus, dass dieser seinen nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist. Mängelansprüche verjähren in zwölf Monaten nach erfolgter Ablieferung der Ware, im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

Grundsätzlich ist uns Gelegenheit zur Nacherfüllung innerhalb angemessener Frist zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung zu geben.

Mängelansprüche bestehen nicht, soweit der Käufer selbst Schäden zu vertreten hat.

Der Käufer kann uns gegenüber nur Regress nehmen, soweit er mit seinen Abnehmern keine über die gesetzlich zwingenden Mängelansprüche hinausgehenden Vereinbarungen getroffen hat.

6. Aufrechnung / Abtretung / Datenschutz

Der Käufer ist nur berechtigt, mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufzurechnen. Die Abtretung von Forderungen gegenüber dem Verkäufer ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Verkäufers wirksam.

Der Käufer ist widerruflich damit einverstanden, dass personenbezogene Daten auftragsbezogen verarbeitet werden.

7. Rechtswahl / Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist Freiburg. Es bleibt vorbehalten, den Käufer auch an dem für ihn zuständigen Gericht zu verklagen. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das UN-Kaufrecht wird ausgeschlossen.

8. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen nichtig sein oder werden, so bleiben die übrigen Bedingungen wirksam.